

Alexander Kluge / **Früchte des Vertrauens**

Finanzkrise, Adam Smith, Keynes, Marx und wir selbst: Auf wen kann man sich verlassen? Vier DVDs mit Booklet mit Texten von Alexander Kluge 658 Minuten. Farbe und Schwarzweiß



D: 29,90 €
A: 30,80 €
CH: 42,50 sFr

Erschienen: 16.11.2009
fes 15
0 Seiten
ISBN: 978-3-518-13515-0

Godard sagte über seinen Videoessay *Histoire(s) du cinéma*, mit dem Medium DVD seien noch ganz andere Dinge möglich. Was man mit den Silberscheiben anstellen kann, demonstrierte Alexander Kluge, nach eigener Auskunft Godards »jüngerer Cousin«, mit seinen *Nachrichten aus der ideologischen Antike*. Andreas Platthaus schrieb damals in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, die DVD sei genau das richtige Medium für sein Werk, Kluge selbst sieht darin die Möglichkeit einer »extensiven Landwirtschaft des Films«. Mit diesen Mitteln setzt er sich nun in seinem neuen Projekt mit den Kollateralschäden der Wirtschaftskrise auseinander. Es geht um den Gegenpol der Krise – das Vertrauen: Was läßt sich für Geld nicht kaufen? Warum ist Vertrauen, das durch Werbung und Geld allein nicht erkaufte werden kann, ein Rohstoff notwendiger als Beton oder Öl? Unterstützt wird er dabei vom Nobelpreisträger Joseph E. Stiglitz, von Peter Berling in der Rolle des Tiermehlfabrikanten Fred Eicke, von Dirk Baecker, Christoph Hochhäusler, Romuald Karmakar, Christian Petzold, Helge Schneider, Josph Vogl und vielen anderen.

Einen Ausschnitt aus Romuald Karmakars Beitrag »Ein Mann unseres Vertrauens: Ralf Otterpohl, Wasserspezialist« finden Sie hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=3aF10OTICa0>